



Der Landes-Orchesterwettbewerb gilt gleichzeitig als **Auswahlverfahren für den 8. Deutschen Orchesterwettbewerb (DOW)**, der vom **12. bis 20. Mai 2012** in Hildesheim stattfinden wird.

Eine direkte Anmeldung zum Bundeswettbewerb ist nicht möglich.

Orchester, die sich um eine Teilnahme am DOW bewerben, müssen beim Landes-Orchesterwettbewerb die in der Ausschreibung des Deutschen Musikrates geforderten Bedingungen erfüllen. Wir weisen besonders auf die Klausel für die Inanspruchnahme der Ausnahmeregelung hin (je nach Kategorie 10 oder 20%).

Einzelheiten zu den DOW-Teilnahmebedingungen enthält die Ausschreibung des Deutschen Musikrates. Diese kann beim Landesmusikrat Brandenburg angefordert werden bzw. ist im Internet abrufbar unter [www.deutscher-musikrat.de](http://www.deutscher-musikrat.de)

Der Landesmusikrat kann je Kategorie ein Orchester zur Teilnahme am 8. Deutschen Orchesterwettbewerb weiterleiten.

Voraussetzung dafür ist, dass mit der Anmeldung zum Landes-Orchesterwettbewerb auch alle notwendigen Unterlagen laut Teilnahmebedingungen des 8. DOW (Ausnahmeanträge usw.) eingereicht werden, die Ausschreibung des 8. DOW erfüllt wird und mindestens 21 Punkte erreicht werden.

## Ort & Termin

Der 6. Landes-Orchesterwettbewerb Brandenburg (außer Kat. B4) findet am **14. und ggf. 15. Mai 2011** im **Konservatorium Cottbus**, Puschkinpromenade 13/14, 03044 Cottbus, statt.

Der konkrete Bewertungstag für die einzelnen Kategorien/Ensembles wird nach Anmeldeschluss festgelegt und mitgeteilt.

Für die Kategorie **B4 – Spielleute** erfolgt die Wertung im Rahmen der FANFARONADE / Offene Landesmeisterschaft am **4. Juni 2011** im Stadion der Freundschaft Cottbus.

## Anmeldung

Interessierte Ensembles senden bitte ihre Anmeldung bis zum

**15. Februar 2011**

an den  
Landesmusikrat Brandenburg e.V.  
c/o Ute Wonneberger  
Wiesenweg 13  
01996 Hosena  
Tel./Fax: 035756 – 71 650  
e-mail: [LMRBEV@gmx.de](mailto:LMRBEV@gmx.de)

**Anmeldungen** für die Kategorie **B4 – Spielleute** bitte an den Märkischen Turnerbund (MTB) richten unter Verwendung des Meldebogens vom MTB für die FANFARONADE/ Offene Landesmeisterschaft.



**6.**

# Landes- Orchester - Wettbewerb Brandenburg

**2011**

## Ausschreibung

für nicht-professionelle

Sinfonieorchester  
Kammerorchester  
Blasorchester  
Blechbläserensembles  
Posaunenchor  
Spielleutekorps  
Zupforchester  
Zitherensembles  
Gitarrenensembles  
Akkordeonorchester  
Big Bands  
Offene Besetzungen

## Vorwort

---

Der 6. Landes-Orchesterwettbewerb Brandenburg setzt die Tradition der bisherigen Orchestertreffen fort und ist eine landesweite Fördermaßnahme für instrumentale Amateurorchester unterschiedlichster Besetzungen. Er dient gleichzeitig als Landes-Auswahlverfahren für den 8. Deutschen Orchesterwettbewerb, der 2012 in Hildesheim stattfinden wird.

Aufgerufen zur Teilnahme am Landes-Orchesterwettbewerb sind alle im Land Brandenburg ansässigen Amateurorchester, -ensembles und Spielleuteformationen, unabhängig davon, ob sie sich den Wettbewerbsbedingungen des 8. DOW stellen wollen.

Einander kennenlernen, die eigene „Standortbestimmung“ und der Erfahrungsaustausch untereinander sollen wieder im Mittelpunkt stehen.

Die Dokumentation musikalischer Vielfalt in der Öffentlichkeit ist das gesellschaftliche Anliegen dieses vierjährlich stattfindenden Wettbewerbs.

Eine Delegation zum 8. DOW durch den Landesmusikrat ist nur über die Teilnahme am Landeswettbewerb möglich. Deshalb ist die Bundesausschreibung für alle Klangkörper, die sich um eine Teilnahme am DOW bewerben möchten, verbindlich.

Gemeinschaftliches Musizieren in einem Ensemble vereint das intensive Bemühen um ein gemeinsames musikalisches Ziel und das Einbringen individuellen Könnens in eine sinnvolle Freizeitgestaltung.

Leistungsvergleich und Begegnung dienen gleichermaßen dem Ziel, wertvolle Impulse für die Breitenarbeit im instrumentalen Amateurmusizieren zu geben.



Ernst-Ullrich R. Neumann  
Präsident  
Landesmusikrat Brandenburg e.V.

## Träger und Projektorganisation

---

Landesmusikrat Brandenburg e.V. (LMRB)

Das Projekt wird gefördert vom Land Brandenburg, Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur.

Der 6. Landes-Orchesterwettbewerb wird für folgende **Kategorien** ausgeschrieben:

---

Kategorie **A 1** Sinfonieorchester  
Kategorie **A 2** Jugendsinfonieorchester  
Kategorie **A 3** Kammerorchester  
Kategorie **A 4** Jugendkammerorchester

Kategorie **B 1** Blasorchester  
Kategorie **B 2** Jugendblasorchester  
Kategorie **B 3** Blechbläserensembles/ Posauenenchöre/ Brass Bands  
Kategorie **B 4** Spielleutekorps

Kategorie **C 1** Zupforchester  
Kategorie **C 2** Zitherensembles  
Kategorie **C 3** Gitarrenensembles

Kategorie **D 1** Akkordeonorchester  
Kategorie **D 2** Jugendakkordeonorchester

Kategorie **E** Big Bands

Kategorie **F** Offene Besetzungen

## Teilnahmeberechtigt

---

am 6. Landes-Orchesterwettbewerb Brandenburg sind alle Amateurorchester und -ensembles, die ihren Sitz im Land Brandenburg haben und den o.g. Kategorien entsprechen.

**Eine Mindestbesetzungstärke und Pflichtliteratur werden für die Teilnahme am Landeswettbewerb nicht gefordert** (nur für Bewerber zum DOW).

**Die Vortragsdauer muss mindestens 15 und darf nicht mehr als 25 Minuten reine Spielzeit betragen.**

Fahrtkosten können - vorbehaltlich der Förderung durch das MWFK und im Rahmen der finanziellen Möglichkeiten - auf Antrag an den LMRB teilweise erstattet werden. Mit der Anmeldung erkennen die Teilnehmer die Ausschreibung an. Die Entscheidungen des LMRB sind unanfechtbar, der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

**Teilnahmegebühr: pro Person 6,- €**

Nach Anmeldeschluss informiert der Landesmusikrat mit der Teilnahmebestätigung über Einzahlungstermin und Bankverbindung. Für Kat. B4 gelten Sonderregelungen.

## Jury

---

Die Bewertung erfolgt in jeder Kategorie durch eine Jury, die von der Arbeitsgruppe Orchester des Landesmusikrates ausgewählt und vom Präsidium des LMRB bestätigt wird. Die Entscheidungen der Jury sind unanfechtbar, der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die Jurymitglieder sind zur Verschwiegenheit verpflichtet. Die Juryberatungen sind nicht öffentlich. Auf Wunsch erfolgen Beratungsgespräche.

## Bewertung

---

Die Jury bewertet die Leistungen der Orchester mit Prädikaten und Punkten wie folgt:

	<u>Punkte:</u>
<i>mit hervorragendem Erfolg teilgenommen</i>	23 bis 25
<i>mit sehr gutem Erfolg teilgenommen</i>	21 bis 22
<i>mit gutem Erfolg teilgenommen</i>	16 bis 20
<i>mit Erfolg teilgenommen</i>	11 bis 15
<i>teilgenommen</i>	1 bis 10

**Bewertungskriterien sind:**

- ▶ Dynamik
- ▶ Rhythmik
- ▶ Intonation
- ▶ Tonkultur
- ▶ Schwierigkeitsgrad
- ▶ künstlerische Gestaltung
- ▶ Gesamteindruck

Alle Ensembles erhalten eine **Urkunde**, in der die Punktzahl und das erreichte Prädikat in der jeweiligen Kategorie bestätigt wird.

Fachverbände können auf Vorschlag der Jury **Sonderpreise** vergeben.

Eine **Weiterleitung zum 8. DOW** setzt das Erreichen von mindestens 21 Punkten und die Erfüllung der Kriterien der Bundesausschreibung (Wahlpflichtwerk, Besetzungstärke, Alter, Teilnahmebedingungen usw.) voraus.